Trans* Kinder in Familie, Schule und Gesellschaft

Ein Podiumsgespräch mit Film und Referat

Bereits in den frühen Lebensjahren erkennen Kinder ihre Geschlechtsidentität und merken, wenn diese nicht mit den gesellschaftlichen Erwartungen an sie und/oder ihrem Körper übereinstimmt. Wie reagieren, wenn ein Kind eine andere Geschlechtsidentität kommuniziert, als das Umfeld erwartet hat?

Die Informationsveranstaltung gibt Einblick in die Lebenssituationen von trans* und geschlechtsvarianten Kindern und Jugendlichen. Aus verschiedenen Perspektiven werden die besonderen Bedürfnisse in Alltag und Schule aufgezeigt und über Varianten der Geschlechtsidentität informiert. Das Podiumsgespräch gibt eine Orientierungshilfe für Familien sowie Anregungen zum Umgang mit Transidentität in der pädagogischen Praxis.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich für das Thema interessieren, insbesondere an Eltern und Lehrpersonen.

FREITAG, 3. NOVEMBER 2017

17:30 Uhr (Türöffnung 17:15 Uhr)
Eintritt frei (Kollekte)

INFORMATIONEN

transgender-network.ch
queersicht.ch
izfg.unibe.ch

KURZFILM

Mädchenseele von Anne Scheschonk

KURZREFERAT

Dr. med. Erik Schneider, Psychiater, Psychotherapeut und Mitherausgeber des Buches «Normierte Kinder. Effekte der Geschlechternormativität auf Kindheit und Adoleszenz»

PODIUMSTEILNEHMENDE

Marianne Kauer, Psychologin, Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin bei kinderschutz.ch

Dr. med. Erik Schneider

Zudem sind der Vater eines geschlechtsvarianten Kindes und ein trans* Mädchen anwesend.

MODERATION

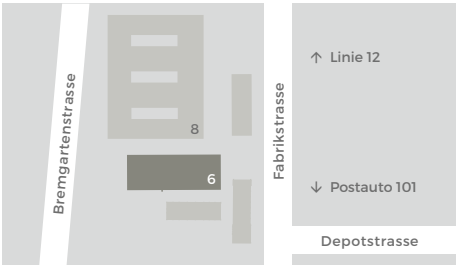
Jennifer Khakshouri, Journalistin und Moderatorin

ORT

Hochschulzentrum vonRoll,
Fabrikstrasse 6, Bern (Hörsaal 102)

ANREISE MIT ÖV

Postauto 101 Schlossmatt,
Haltestelle Güterbahnhof oder
Linie 12, Haltestelle Länggasse



Mit freundlicher Unterstützung von

Gleichstellung Stadt Bern

Transgender Network Switzerland

Eine gemeinsame Veranstaltung von

QUEERSICHT
LGBTI-Filmfestival Bern
Festival de films LGBTI de Berne

UNIVERSITÄT BERN
Interdisziplinäres Zentrum für Geschlechterforschung